

## ADB-Artikel

**Leo:** *Heinrich L.*, vielleicht dem Sibrand L. (s. u.) verwandt, war seit 1599 reformirter Prediger zu Zalt-Bommel, wurde wegen seiner remonstrantischen Gesinnung vor die Synode zu Dordrecht citirt, erwies sich dort als ein|durchaus friedsamere Mann, der unter seinen Mitcitirten in Betreff der weltlichen Autorität in kirchlichen Angelegenheiten, welche die anderen Remonstranten zuließen, seinen eigenen Standpunkt einnahm. Ihm war die Kirche die rechtmäßige Instanz in kirchlichen Streitigkeiten, falls sie nur von unparteilichen Richtern vertreten werde. Er unterzeichnete am 3. Juli 1619 die Enthaltungsacte und lebte wahrscheinlich amtlos zu Zalt-Bommel, bis er 1631 rehabilitirt, die Predigerstelle zu Driel und 1635 zu Nymwegen antrat, wo er 1658 starb. Wiewol er keine schriftstellerische Arbeit hinterließ, wird er dennoch von seinen Zeitgenossen als ein gelehrter Mann bezeichnet, welcher sich durch Sanftmuth und Milde die höchste Achtung seiner Gemeinde erwarb.

### Literatur

Vgl. J. Tidemann, Remonstr. Broedersch.; Glasius, Godgel. Nederl. und van der Aa, Biogr. Woordenb.

### Autor

van *Slee*.

### Empfohlene Zitierweise

, „Leo, Heinrich“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1883), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---